

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887**

271 (4.10.1887) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 271. Erstes Blatt.

Dienstag den 4. Oktober

1887.

## Bekanntmachung.

3.3. August Schultheiß, Steinbruder, und Vincenz Schultheiß, Schlosser dahier, haben um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses der Agathe Schultheiß von hier gebeten. — Etwaige Einsprüche sind binnen vier Wochen dahier vorzutragen, Karlsruhe, den 25. September 1887. **Gerichtschreiberei Großh. Amtsgerichts.**  
W. Frank.

## Bekanntmachung.

2.2. Die nächste Sitzung wird statt am 1. erst am 5. Oktober l. J. abgehalten. Karlsruhe, den 29. September 1887. **Elisabethenverein.**

## Litteratureursus für Damen.

6.4. Wiedereröffnung: Montag 17. Oktober. Schluß: Ende März. Wöchentlich zwei Vorträge: Montag und Donnerstag, Nachmittags von 1/4—1/2 Uhr. Gegenstand derselben: **Das deutsche Drama von der ältesten Zeit an.** Nähere Auskunft wird erteilt und schriftliche und mündliche Anmeldungen werden entgegen genommen in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung und Fähringerstraße 42, eine Treppe hoch. **Anna Eitlinger.**  
Sprechstunden: Dienstag und Freitag von 1/2—11—1/2 12 Uhr.

## Fahrnißversteigerung.

2.1. **Mittwoch den 5. Oktober l. J., Vormittags 9 Uhr,** werden in der Kriegstraße 58 im untern Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß des verstorbenen Rechnungsraths Wilhelm Kiefer gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 goldene Taschenuhr mit Ketten, 1 goldener Ring und Hemdenknöpfe mit Brillanten, 1 silberne Tabakdose, verschiedene silberne Köffel, 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Sessel, 1 kleines Spiegel-Schränken, 1 ovaler Tisch, 1 Standuhr, 1 ovaler Spiegel, 1 Schmetterlingsammlung in 4 Behältern, Vorhänge zc.; ferner: 1 französische Bettlade mit Koff, 1 Chiffonniere, 1 Bücherschränken, 1 Waschkommode und 1 Nachttisch, beide mit Marmorplatten, 1 Toilette-Spiegel und Verschiedenes, wozu Kaufliebhaber andurch eingeladen werden. Karlsruhe, den 3. Oktober 1887. **F. Knab, Waisenrichter.**

## Fahrnißversteigerung.

3.3. **Dienstag den 4. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr und wenn nöthig Nachmittags 2 Uhr,** werden wegen Wegzug Birkel 24, parterre, gegen Baarzahlung versteigert: In **Rußbaum polirt:** 2 Chiffonniere, 1 franz. Bettstatt mit Koff und Matrasse, 2 halbfranz. Bettstellen mit Koffen und Matrasen, 1 Ovalettisch, 1 Nachttisch, 1 Waschkommode, 1 Kanapee mit rothem Bezug — alles gut erhalten —, 1 zweithüriger Weißzeugschrank, 1 Schreibtisch, 2 Kinderwagen, 2 Bettstellen mit Koffen, verschiedene Federbetten, 2 Bodenteppiche (3—2 1/2 Meter), 1 Schiffbut mit goldenen Borten und Koppel, 1 spanische Wand, eine große Parthei verschiedene Bücher, circa 20 Herrenhemden und einige Kleider, Fensterrahmen und Teppiche, 1 Uhr unter Glas, 1 schönes Service in franz. Porzellan für 18 Personen, Vorhänge zc., wozu Liebhaber höflichst einladet **B. Kossmann, Auktionator.**  
Die Möbel können Montag Nachmittag eingesehen werden.

## Fahrnißversteigerung.

3.1. **Donnerstag den 6. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr,** werden wegen Wegzug Birkel 24, parterre, gegen Baarzahlung versteigert: 4 vollständige Betten, 1 Bettstelle mit hohem Haupt, Koff und Matrasse, 1 Nachttisch, 1 Kanapee mit grünem Wolldamastbezug, 1 Chiffonniere, 1 einthüriger Kleiderschrank, 3 Polsterstühle, einige Hausgeräthe und ca. 4 **Mille Cigarren,** wozu Liebhaber höflichst einladet **B. Kossmann, Auktionator.**  
NB. Die Betten und Möbel sind sehr gut erhalten.

**Zu** den von mir abzuhaltenden Versteigerungen können jederzeit Gegenstände aller Art angemeldet werden im Bureau **Birkel 24.** 3.3. **B. Kossmann, Auktionsgeschäft.**

## Mobiliar-Versteigerung.

3.2. In dem **Markgräflichen Palais** — Eingang durch das Hauptportal — werden **Donnerstag den 6. Oktober d. J.,** Vormittags von 9 Uhr an, Polstermöbel, darunter 1 Sopha, 4 Fauteuils und 4 Stühle mit rothem Damastbezug, 2 große Spiegel-Etagères, 2 Tische, Kronleuchter, eine spanische Wand, einiges Glaswerk, Vasen und sonstige Majolikagegenstände, ein Herren- und ein Damenstittel, Bücher, darunter ein Conversations-Vexicon, Gadarme, irbene Dosen, Glasbüren und Fenster, eine Grassämaschine und sonstige Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 1. Oktober 1887.

## Versteigerung.

**Mittwoch den 5. Oktober d. J.,** Vormittags 10 Uhr, werden in der hiesigen Empfangshalle 4 Körbe und 2 Kisten **Mineralwasser (Birresborn)** gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 4. Oktober 1887. **Großh. Güterverwaltung.**

## Knielingen.

**Bergebung von Furchsteinen.** Die Lieferung von 200 Stück Furchsteinen, von Sandsteinen gebrochen, à 50 ctm lang, 12/12 ctm stark, soll vergeben werden. Angebote sind bis zum 8. d. M. beim Gemeinde-

rath Knielingen einzureichen, von welchem auch nähere Auskunft erteilt wird. Knielingen, den 1. Oktober 1887. Das Bürgermeisteramt. Ruf.

## Wohnungen zu vermieten.

— Friedenstraße 5 ist eine freundliche Wohnung mit schöner Aussicht, bestehend aus 6 Zimmern und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

\*3.3. **Friedenstraße 11 (Neubau)** sind der 2. Stock von 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, sowie der 4. Stock von 2—3 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

3.3. **Kaiserstraße 74** ist im 4. Stock wegen Verziehung des bisherigen Miethers eine schöne Wohnung von 3 Zimmern sogleich oder auch später zu vermieten. Näheres im 2. Stock links, eine Treppe hoch.

— **Kaiserstraße 164** ist der 2. Stock von 7 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

9.2. **Kaiserstraße 219** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher u. s. w., zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Kaiser-Allee 73** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansardenzimmer, Keller und Trockenstube, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Karlstraße 27** (im frühern Kaiser Alexander) sind 2 Herrschaftswohnungen von je 7 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten; außerdem sind daselbst ebenfalls auf 23. Oktober noch 4 Läden mit Kontor und Wohnungen zu vergeben. Näheres Belfortstraße 10 im 3. Stock, jeden Tag von 10—12 Uhr.

**Leisingstraße, Hinterhaus,** eine Treppe hoch, ist eine kleine Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 38 im Laden links.

— **Luisenstraße 16** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auch werden beide Zimmer ohne Zugehör abgegeben. Zu erfragen im 2. Stock.

\*3.1. **Luisenstraße 54** ist der 2. Stock, bestehend in 3 oder 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten; auf Verlangen kann auch eine Werkstätte für ein ruhiges Geschäft dazugegeben werden. Näheres im 3. Stock.

\*4.3. **Luisenstraße 91 und 93, Neubau,** sind der 1., 2., 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche, sowie im Hinterhause der 2. und 3. Stock von je 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

4.2. **Marienstraße 1** ist eine schöne Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— **Ostendstraße 3, Ecke der Durlacher Allee,** sind im Parterre 3 Zimmer mit Küche, im zweiten Stock 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche mit Balkon und Glasabschluss auf Oktober billigst zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 110 oder Ostendstraße 3.

3.2. **Ritterstraße 34** ist der 2. Stock von 4 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ecke der Ritter- und Gartenstraße.

— **Rüppurrerstraße 36** ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör wegen Wegzug auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 17 im Laden.

— **Rüppurrerstraße 92** sind im Querbau 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller zc., mit Aussicht auf die Eitlingerstraße, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Ruppurrerstraße 94 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenschleifer, versehen mit Wasserleitung und Glasabschluß, per 23. Oktober oder sogleich um den Preis von 300 Mark zu vermieten.

— Schützenstraße 16, nahe dem Stadtpark, ist wegen Verletzung der 3. Stock mit Balkon, bestehend in 6 Zimmern und allem Zugehör, auf das Oktober-Quartal zu vermieten. Näheres parterre.

— Schützenstraße 88 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Sophienstraße 26 ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 8 Zimmern, Veranda und sämtlichem Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein schönes Parterrezimmer mit Extra-Eingang dazu gegeben werden. Näheres Sophienstraße 26, 3. Stock.

— Steinstraße 27 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Dachkammer sofort oder später zu vermieten. Dieselbe hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und Diensttreppe. Mietpreis 650 M. Nähere Auskunft im 1. Stock daselbst.

\* Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten.

— Werderstraße 69 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Wilhelmstraße 9, 3. Stock, ist eine elegant eingerichtete Wohnung von 6 Zimmern mit Küche und allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober um den Preis von 1000 Mark zu vermieten. Die Wohnung ist nach 3 Seiten frei gelegen, hat große, saalartige Räume, eine mit Glas abgeschlossene Veranda, Rollläden an allen Fenstern sowie Winterfenster etc.

\* Bähringerstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Eine schöne, geräumige Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend, mit Garten, ist sogleich oder auf 23. Oktober in der Jahnstraße 14 zu vermieten. Näheres eben-dasselbst, eine Treppe hoch.

22. Eine hübsche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst Küche ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 93.

32. Ecke der Ritter- und Gartenstraße ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und im 3. Stock eine solche von 3 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\*32. Sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: in schönster Lage des Stadttheils Mühlburg eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Kamin, Keller und Waschküchenantheil. Näheres Hardtstraße 29.

**Herrschaftswohnung, sofort oder auf 23. Oktober beziehbar, Schloßplatz 7:**

Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon, Baderkabinett nebst Zugehör.  
Sämtliche Räume sind elegant ausgestattet.  
Näheres auf dem Bureau Svitalstraße 37.

52. In meinem Neubau Kaiserstraße 40 habe ich zwei Wohnungen, bestehend in je 5 großen Zimmern mit Erker und Balkon, Baderkabinett, Küche etc., auf das Elegante ausgestattet, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Fritz Mayer**, Kaiserstraße 38.

21. Eine Wohnung in der Augartenstraße, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 26.

**Zimmer zu vermieten.**

33. Kaiserstraße 58 sind sofort oder später zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit Balkon, eine Treppe hoch, zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Burschenzimmer dazugegeben werden. Näheres im Laden daselbst.

— Marienstraße 10 ist im 3. Stock ein großes, freundliches Zimmer zu vermieten.

— Schützenstraße 19 ist im 3. Stock ein schön möbliertes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sofort zu vermieten.

— Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60 im 2. Stock.

\*33. Kaiserstraße 19, in der Nähe der Dragonerkaserne und Gottesau, ist ein großes, fein möbliertes Zimmer per 1. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 96 ist ein großes, zweifensfriges Zimmer, auf die Straße gehend, gut möbliert, nebst kleinerem Vorzimmer zu vermieten.

22. Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 10a im Laden.

22. In der Nähe des Theaters sind zwei schön möblierte Zimmer zusammen oder geteilt zu vermieten. Näheres Waldstr. 3, eine Treppe hoch.

32. Marienstraße 1 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

— Westendstraße 12 ist ein schön möbliertes Zimmer im 3. Stock sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

32. Ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten, ebenso ein großes, leeres Zimmer zur Aufbewahrung von Möbeln. Näheres Hirschstraße 48.

\*22. Zwei ineinandergehende Zimmer mit besonderem Eingang, gut möbliert, event. mit Klavier, sind sofort an eine Dame oder einen Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Herrenstraße 64 ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

\* Viktoriastraße 11 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an eine Dame zu vermieten.

\* Grenzstraße 3 ist im 4. Stock ein heizbares Zimmer möbliert oder unmöbliert sofort zu vermieten.

\* Akademiestraße 32 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 26 ist ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen und einer Kellerabtheilung auf den 1. November zu vermieten.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, ist sogleich oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 54 im 3. Stock.

\* Werderstraße 15, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, heizbares, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Waldstraße 63, Ludwigplatz, gegenüber der Infanteriekaserne, ist im 2. Stock ein gut möbliertes, freundliches Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch links.

**Zwei leere Zimmer, Kaiserstraße 122, eine Treppe hoch, nach der Straße gehend, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Haasenstern & Vogler hier.**

**Parterrezimmer,**  
ein einfach möbliertes, nach dem Hofe gehend, ist per 1. Oktober billig zu vermieten: Sophienstraße 15. 33.

**Café Witz**  
(am englischen Hof).  
32. Ein geräumiges Nebenzimmer ist an eine Gesellschaft abzugeben.

**Zimmer-Gesuch.**  
\* Gesucht wird auf 1. November eine ruhige Bewohnerin in ein unmöbliertes, geräumiges Zimmer: Hirschstraße 2. Zu erfragen daselbst, parterre, 2. Thüre links, von 9-11 Uhr Vormittags.

**Pension-Gesuch.**  
Für ein solides Frauenzimmer wird ein möbliertes Zimmer mit Pension gesucht, am liebsten bei einer Beamtenfamilie im Bahnhofstadtteil. Gefäll. Offerten unter Angabe des Preises sub M. M. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

**Keller oder Remise gesucht.**  
\*31. In der Nähe des Rathskellers wird ein Keller oder eine Remise zu mieten gesucht. Sofortige Angaben unter Nr. 90 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**  
\* Ein Mädchen von 18 bis 20 Jahren, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht,

kann sofort eintreten. Näheres Marienstraße 21 im Laden.

**Köchinnen** für Herrschaften, Hotels, Gasthäuser, Restaurants, sowie Mädchen, welche etwas Kochen können, gute Zimmermädchen **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 33.

**Dienst-Gesuche.**

\*22. Zwei junge Mädchen von 19 und 22 Jahren, welche das Bügeln, Nähen und Serviren gut verstehen, suchen Stellen in feinen Häusern als bessere Zimmermädchen oder zu Kindern. Offerten zu senden an Frau Pfarrer **Kuhn** in Heinsheim am Neckar.

\*22. Ein Mädchen von auswärts, geprüfte Industriefachlehrerin, auch in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht sogleich Stelle hier oder auswärts bei einer bessern Herrschaft. Die besten Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres zu erfahren Marienstraße 43 im 4. Stock.

Ein Mädchen, welches Kochen, Nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstr. 4, parterre rechts. 33.

22. Eine gute Köchin sucht alsbald Stelle. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**13000-15000 Mark**  
auf II. Hypothek gegen hinreichende Sicherheit auszuliehen. Gef. Offerten unter A. F. 300 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. 22.

**Hypotheken-Kapitalien**  
Erster-Ordnung  
zu 4% Zinsen  
vermittelt prompt und coulant, unter Prima-Bank-Referenzen,  
**Paul Wörnle**, in Freiburg i./B.,  
Hypotheken- u. Bank-Agentur.  
Vertreter für Karlsruhe: **E. Dahle-**  
**mann**, Ecke der Kaiser- u. Herren-  
**straße,**  
Privat-Tagator für Karlsruhe: **Arch-**  
**itekt Neesler**, Lammstraße 5,  
welche jederzeit Auskunft ertheilen.

**Für Privat-Kapitalisten**  
bietet sich Gelegenheit durch einen bewährten Fachmann mit den feinsten Referenzen  
1<sup>a</sup> Hypotheken mit 4 1/2 - 5% Zinsen  
unter Discretion zu erwerben. Gef. Anträge unter Chiffre **N. 61692a** bittet man zu richten an **Haasenstern & Vogler**, Kaiserstraße 122.

**23000-25000 Mark**  
werden auf II. Hypothek zu 5% gegen genügende Sicherheit auf ein hiesiges Geschäftshaus gesucht. Gefällige Offerten an  
32. **G. Oberst**, Viktoriastraße 10.

**9000 M.** als II. Hypothek sucht ein pünktlicher Zinszahler auf ein Haus des westl. Stadttheils aufzunehmen. Anträge unter A. T. befördert das Kontor des Tagblattes. 22.

**Als Expedient**  
findet ein solider junger Mann mit schöner, couranter Handschrift dauernde Stellung. Nur solche wollen schriftliche Offerten sub D. R. an das Kontor des Tagblattes richten. 22.

**Schneider-Gesuch.**  
22. Tüchtige Arbeiter auf Räder werden gesucht. **Eduard Bösch**.

**Gesucht**  
per sofort eine tüchtige Verkäuferin zur selbstständigen Führung eines Geschäftes. Offerten mit Angabe bisheriger Thätigkeit unter Chiffre **E. S. 1000** postlagernd **Baden-Baden**. \*32.



**Stellen finden:**

Kellnerinnen, Köchinnen, eine Kammerjungfer nach Italien, zwei junge Kellner, zwei tüchtige Hausburschen.

**Stellen suchen:**

Köche, Kellner, Hotelburschen, Diener, Kutscher, Büffetdamen, Zimmermädchen, Labnerinnen, Mädchen für Hausarbeit durch das Haupt-Placirungs-Bureau von R. Tröster, Karls-Friedrichstraße 3. 2.2.

**Stellen finden:** bessere Mädchen als Köche der Hausfrau, Bonnen, Zimmermädchen, Köchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen durch J. Müller, Bureau „Germania“, Schützenstraße 4. 2.2.

**Stelle-Antrag.**

2.2. Ein tüchtiger Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Weberstraße 25.

**Anerbieten.**

Ein solches, kräftiges Mädchen kann das Kochen unentgeltlich erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Lehrling-Gesuch.**

3.2. Auf dem Kontor einer heftigen Fabrik findet ein junger Mann aus guter Familie mit den nöthigen Vorkenntnissen unter günstigen Bedingungen per sofort Stelle als Lehrling.

Selbstgeschriebene Offerten erbittet man unter C. N. 100 an das Kontor des Tagblattes.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

Für ein feines Detail-Geschäft wird ein Mädchen aus guter Familie als Anfängerin gesucht. Gest. Offerten unter A. M. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

3.1. Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches Lust hat, das Ladengeschäft zu erlernen, findet sofort Stelle bei Wilhelm Willstätter, Hoflieferant, Kaiserstraße 173.

**Stellen-Gesuche.**

2.1. Ein gebild. Frauenzimmer geachteten Alters sucht Stelle als Haushälterin. Sehr gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zur Seite. Offerten wollen gest. im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. K. abgegeben werden.

\* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Weißnähen erlernt hat, auch im Schreiben und Rechnen bewandert ist, sucht Stellung in einem Laden, gleichviel welcher Branche. Näheres Weberstraße 57 im Hinterhaus, parterre.

Ein Fräulein aus guter Familie sucht Stellung als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche. Zu erfragen Amalienstraße 61.

**Stellen suchen** tüchtige Köche, Kellner, Diener, Hausburschen, Badens- und Büffetmädchen, bessere Kellnerinnen u. s. w. durch J. Müller, Bureau „Germania“, Schützenstraße 4. 2.2.

**Empfehlung.**

12.8. Zeige den geehrten Herrschaften hiermit an, daß sich meine Wohnung Akademiestraße 39 befindet und halte mich für kommenden Winter bestens empfohlen.

**Wilh. Biedinger,**  
Aushilfsdiener.

**Kleidermacherin,**

eine tüchtige, empfiehlt sich im Anfertigen von den einfachsten bis zu den feinsten Kostümen; für neuen Schnitt und gutes Sigen wird garantiert. Näheres Velfstraße 13 im 3. Stock. Ebenfalls werden einige Lehrmädchen angenommen.

**Verloren.**

\* Mittwoch Abend wurde von der Kreuzstraße bis in d. Kaiserstraße 209 ein schwarzes Spigen-tuch verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Wohnung Leopoldstraße 11 im 3. Stock abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

3.3. Nächst der Kaiser- und Karlsstraße ist ein elegantes, der Neuzeit entsprechend eingerichtetes Haus mit je 6 und 7 Zimmern, Badelabiet im Stock zu verkaufen. Dasselbe wirft eine Nettoernte von 6% ab. Anzahlung 18000 bis 20000 Mark. Offerten hierauf sind unter J. J. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Schlosserei-Verkauf.**

5.3. Ein altes Geschäft mit großer Privatkundschaft ist wegen Kränklichkeit des Besitzers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Bewerber wollen ihre Adresse unter Nr. 2000 S. im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Weggerei zu verkaufen.**

3.3. In einer der besten Geschäftslagen hier ist ein Echhaus, in welchem eine Weggerei und Bürfilerei mit gutem Erfolg betrieben wurde, sammt Einrichtung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Einem jungen, tüchtigen Mann ist hier seltene Gelegenheit geboten, sich eine sichere Existenz zu gründen. Näheres durch J. Brächle, zur Bleiche, Rüppurrerstraße 92.

**Möbel-Verkauf.**

Garnituren (Sopha mit Halbfauteuils) in braunem und oliv gepresstem Plüsch sind billig zu verkaufen.

J. Büttner, Leopoldstraße 13.

**Öelgemälde zu verkaufen.**

2.2. Vier elegante Öelgemälde in prachtvollen Rahmen hat im Auftrage zu verkaufen: L. Ph. Dressel, Jähringerstraße 76.

**Dung-Verkauf.**

Eine Grube Pferde dung wird billig abgegeben. Zu erfragen Karls-Friedrichstraße 28 im weißen Bären.

**Verkaufs-Anzeigen.**

300-400 Centnern schöne, rotte Eßkartoffeln sind im Ganzen oder in kleineren Looßen bei uns zu verkaufen. 3.3.

Gesellschaft für Branerei, Spiritus- und Preßhefenfabrikation vorm. G. Sinner.

Ein gut erhaltene Nähmaschine ist um einen annehmbaren Preis zu verkaufen: Werberstraße 12, 3. Stock, Hinterhaus.

Eine elegante Speisezimmer-einrichtung, eine Plüschgarnitur sowie zwei französische Bettstellen mit Post sind billig zu verkaufen durch S. Mischmann, Jähringerstraße 29. 3.3.

Ein gut erhaltenes Nips-Kanapee und ein neues Deckbett sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein gut erhaltener Mantel für einen Einjährig-Freiwilligen des Grenadier-Regiments ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein guter eiserner Herd kleinerer Sorte ist wegen Bezug billig zu verkaufen: Kaiserstraße 211 im 3. Stock.

Eine zinkene Badewanne ist mit oder ohne Ofen sehr billig zu verkaufen: Akademiestraße 30 im Hinterhaus. Ebenfalls sind auch Badewannen auszuliehn.

**Pianino,**

ein elegantes, kreuzsaitiges, hat im Auftrage billigst zu verkaufen. 3.3.

S. Mischmann, Jähringerstraße 29.

**Tafelklavier,**

ein gut erhaltenes, ist zu verkaufen: Kaiserstraße 96 im 3. Stock.

Eine gute Weincircularpumpe ist zu verkaufen: Douglasstraße 15. 3.2.

**Nechte Bulldogge,**

1 Jahr alt, aus der Hundezüchterei Köstritz (Pommern), ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*3.2.

**Vermittlungs-Geschäft**

für

Eigenschaftsverkehr.

C. Oberst,

Viktoriastraße 10.

**Altes Gold und Silber**  
kauft zu den allerhöchsten Preisen  
**H. Reudter,**  
Goldarbeiter,  
kath. Kirchenplatz.

**Altes Gold und Silber**  
kauft stets zum reellsten Werth  
**Robert Weiss,**  
Juwelier,  
Kaiserstraße 21b.

**Kauf-Gesuche.**

\* Ein blauer Herrentuchmantel mit Kragen wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Durlacherstraße 25.

**Gebrauchte Möbel und Betten**  
sowie ganze Haushaltseinrichtungen werden zu kaufen gesucht: Walbstraße 12.

**Amerikaner-Ofen**

(Permanent-Brenner), größere Form, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Sch. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. Frau Balzer, Brunnenstraße 2. Auch werden alte Eblinderhüte angekauft.

**Diebe** Die Bezahlung für getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Weißzeug, Betten und Möbel, Vorten, Uniformen aller Art, aufrangirte Sachen zu bekannt höchstem Werthe zahlt  
M. Tuwloer, Walbhornstraße 35.

**Empfehlung.**

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruher's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weißzeug, Uniformen, Borden u. s. und zahlt hierfür die höchsten Preise. Adressen bittet man direkt zu senden an Frau Lazarus in Bruchsal, Hauptstraße 60. 5.1.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft, früher Kreuzstraße 14 jetzt Kreuzstrasse 18, 1 Treppe hoch, gegenüber der Schule.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Der beste Medicinalwein ist **Menescher Ausbruch** und auch das beste Stärkungsmittel für alle schwächlichen Kinder, Frauen und Reconvalescenten. Denselben empfiehlt à 75 Pfg., M. 1.50 und M. 3.—

**V. Merkle,**  
Kaiserstraße.  
12.8.

**Thee!**

frisch eingetroffen, staubfrei, in verschiedenen vorzüglichen Qualitäten von M. 2.80 an das Pfund,

**Theespitzen**

in reinem Geschmack à M. 2.— das Pfund empfehlen

**Carl Lindörfer & Co.**

Conditoreiwaaren- und Chocoladefabrik,  
Herrnstrasse 32. 3.2.

**Für Gichtleidende.**

Das rationellste und sicherste innere Mittel gegen Gicht in allen Formen, auch mit Ablagerungen, sind die

**Baden-Badener Lithinmpastillen,**  
verbunden mit einer Trinklur mit Baden-Badener natürlichem Quellsalz. Zu haben in Karlsruhe in allen Apotheken. Haupt-Depot bei Herrn Hofapotheker Sachs.

# Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

**Neckargemünd.**

**J. F. Menzer.**

## Thee,

garantirt ächt chinesischen  
(keine Mischungen mit indischer Waare)

### Souchong, Pecco

in 1/1 und 1/2 Pfund-Packeten und Büchsen.  
Vollgewicht garantirt.

Niederlagen bei:

- Herrn **Otto Holzmann**, Ecke der Kaiser- und Karlstraße,
- Herrn **Friedr. Reiss**, Marienstraße 43, Ecke Berberstraße,
- Herrn **Theod. Compter**, Hofconditor, Walbstraße 8,
- Herrn **Friedrich Knab**, Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße,
- Frau **A. Sieger Wittwe**, Kaiserstraße 110,
- Frau **Hudolph Leo Wittwe**, Hebelstraße 3,
- Herrn **Carl Frey**, Kaiserstraße 99,
- Herrn **Louis Hämer**, Kaiserstraße 74, Marktplatz.

**Carl Schaller**,  
Hirschstraße 76.

Als bewährte Mittel

gegen

## Husten und Heiserkeit

empfehlen wir:

- Spitzwegerich-
- Althea-
- Isländisch Moos-
- Honig-
- Wollblumen-
- Malzextract-
- Klapperrosen-

Bonbons

in vorzüglicher Waare.  
**Carl Lindörfer & Cie.**

Conditoreiwaaren- und Chocoladefabrik,  
3.2. Herrenstrasse 32.

## Block-Chocolade,

garantirt rein, von M. 1.— an das Pfund  
in vorzüglicher Qualität,

### Cacao-Pulver,

holländisches und deutsches Fabrikat,  
von M. 2.40 an das Pfund,

### Cacao in Block

(bittere Chocolade),  
garantirt rein, von M. 2.20 an das Pfund,

### Chocolade-Pulver,

garantirt rein, per Pfund M. 2.—  
empfehlen

**Carl Lindörfer & Cie.**

Conditoreiwaaren- und Chocoladefabrik,  
3.2. 32 Herrenstrasse 32.

## Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

3.1. empfiehlt

wieder frisch eingetroffenen  
neuen süßen

# Pfälzerwein.

## Teinacher Mineralwasser.

— In frischer Fällung  
per 1/2 Krug 23 Pf. } mit  
1/2 Krug 15 Pf. } Krug  
in alleiniger Niederlage zu haben bei

**Fr. Malsch**,  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Ludwigplatz 57.

203. **Der beste lösliche Cacao**  
ist  
**Blooker's holländischer Cacao,**  
derselbe ist  
mit vielen goldenen Medaillen prämiirt,  
von wissenschaftlichen Autoritäten empfohlen,  
überall vorrätig.

Es wird dringend vor den vielen, jetzt mit marktschreierischer Reklame in den Handel gebrachten geringeren Qualitäten gewarnt. Alle Unterschleibungen anderer Marken statt der unsrigen, sowie die Herabsetzung unsrer Marke geschieht nur, um geringere Sorten an den Mann zu bringen und werden wir in derartigen Fällen gerichtlich einschreiten.

**Blooker's Cacao ist nur ächt in Büchsen und Düten mit unsrer Schutzmarke, siehe unten.**

Wer zum ersten Mal Cacao kauft, fordere nur Blooker's holländischen Cacao, da er sonst als Nichtkenner leicht eine geringere Waare bekommt, welche ihren Zweck vollständig verfehlt.

Wenn Blooker's Cacao an einem Platze nicht zu haben, so wird derselbe von unserm Engros-lager in Berlin (s. untenstehend) zu Detailpreisen unter Nachnahme an Private versandt. Sollte sich bei einer solchen Bestellung herausstellen, dass an dem betr. Platze dennoch ein Depositär, so wird die Bestellung diesem zur Ausführung übergeben.

**J. & C. Blooker,**  
Hof. S. M. des Königs von Spanien,  
Amsterdam.

Engros-lager in Berlin bei Wilhelm Ludwig Schmitt, NW. Schiffbauerdamm 16.

## Sodener Mineral-Pastillen

das bewährteste Hausmittel! —  
Eine dieser Pastillen bei rauher Witterung im Munde zergehen lassen, heisst sich gegen katarrhalische Affektionen des Rachens, des Kehlkopfs und der Lunge schützen. Wo solche Krankheiten schon eingetreten sind, wirken die aus den besten Mineralbrunnen Sodens durch Abdampfung, unter ärztlicher Controlle gewonnenen Pastillen, ebenso wie die Quellen selbst, schleimlösend u. heilend. Ja selbst bei chronischem Katarrh, ausgesprochener Lungen-tuberkulose haben sich die Sodener Mineral-Pastillen, in grosser Zahl und in lauwarmem Sodener Wasser öfter genommen, als Mittel gegen qualenden Husten und Entkräftung bewährt. Verdauungsstörungen, Leibverstopfung und Darmkatarrh beseitigend, schaffen sie die Vorbedingung besserer Ernährung des Organismus, sind daher für Reconvalescenten Rippenfell- und Lungen-Entzündung von hohem Werth. Den insbesondere nach Hämorrhoiden, leichter Leberanschwellung, anhaltender eint. Verschleimung leiden, bieten die Sodener Pastillen ein von der Natur selbst erzeugtes, wirksamstes Heilmittel, das, namentlich für den Gebrauch von Frauen und Kindern in unzähligen Haushaltungen und vielen Anstalten schon eingebürgert, mit ärztlich beglaubigtem Erfolg gegen Reizzustände und Verschleimungen angewandt wird. Die Sodener Mineral-Pastillen sind erhältlich die Schachtel à 85 Pf. in allen Apotheken.

## S. Jehle,

Kaiserstrasse 76, Eingang Karl-Friedrichstrasse,  
beehrt sich  
den Eingang der Modelle  
von  
**Herbst- & Winterhüten**  
2.1. ergebenst anzuzeigen.



Frische  
**Schellfische, Felchen, Soles**  
empfehlen

**L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

Selbsteingemachtes  
**Vilder-Sauerkraut**

sowie  
neue ital. Maronen  
empfehlen 3.1.

**Max Maisch,**  
Großh. Hoflieferant.

Das schon längst bekannte beste  
**Freiburger Hägenmark**  
ist eingetroffen: Bähringerstraße 96 im 3. Stock.

**Flaschenbiere:**

per Flasche  
Prinz'sches Lagerbier 18 Pf.,  
Exportbier 20 Pf.,  
Bayerisches Bier,  
Culmbacher aus der Ersten  
Culmbacher Actienexportbier-  
brauerei 30 Pf.,  
frei in's Haus geliefert, empfiehlt

**Friedrich Maisch,**  
Großh. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

97. **Stettenwurzel-Saaröl,**  
feinstes, bestes Toilettenöl zur Erhaltung, Kräftigung und Verschönerung des Haars; es verhindert das Ausfallen und frühe Ergrauen desselben und beseitigt die so lästigen Schuppen, à Flasche 75 und 50 Pfg. empfiehlt Friedr. Herlan, Kaiserstr. 100.



Dalmatiner Insektenpulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Rüssel etc., Naphthalin, Campher, Patchouly, span. Pfeffer etc. gegen Motten.

**Carl Roth,**  
Drogerie.

**Stearinkerzen,**

vorzügliches Fabrikat,  
per Pf. vollgewichtig 70 Pf.,  
bei 10 Pfd. per Pfd. 65 Pf.,  
bei 25 Pfd. per Pfd. 62 Pf.  
empfehlen

**W. Spitz, Droguerie,**  
Waldstraße 93.

**Rud. Spitz, Droguerie,**  
Douglasstraße 8. 63.

**Stearinkerzen**

von Münzing & Co. in Seilbrunn,  
anerkannt bestes Fabrikat, empfiehlt  
zu den billigsten Preisen

**Fried. Maisch,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57. 8.1.

Mein Lager in **Buntstickereien** ist für die **Weihnachts-Saison** nunmehr schon auf das **Reichhaltigste und Geschmackvollste** ausgestattet, was ich hiermit unter der Zusicherung äußerst billigt gestellter Preise empfehlend anzeige.

**C. A. Kindler,**

Friedrichsplatz 6.

Vorjährige Dessins werden unter den Selbstkostenpreisen abgegeben. 5.4.

Die neuesten garnirten  
**Damenhüte**

sind in reicher Auswahl zu sehr billigen Preisen im Ladenlokal ausgestellt.

Modelle sowie hochfein garnirte **Hüte** sind im **1. Stock** (Eingang durch den Laden). 7.2.

**Wilh. Willstätter,**

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Die neuesten Erscheinungen für Wintermode in:

**Passementrie,** matt und mit Perlen, Ornements, Fouragères, abgepasste Garnituren, Pelz-, Eedern-, Chenille- und Soutachebesätze, Tressen in Wolle und Seide, Soutaches etc. etc.

**Knöpfe** in Metall, Steinnuss, Lava, Passementrie, Horn und Perlmutter,

**Besatzstoffe:** Seldenplüsch, Wollplüsch, glatt und gemustert, Seldensamt, Patentsamt, Moirée, Atlas, Merveilleux in allen Farben,

**Schleier** in Tüll, Gaze, Crêpe de Paris, Spitzen, Volants, Tülle, Rüschen, Halsstreifen etc.

**Modeband** in Atlas, Faille, Sammt, Moirée in reichster Farbenwahl,

**Kurzwaaren:** Schweißblätter, Taillen- und Rockstäbe, Futterstoffe, Futtermoll, Rosshaarstoff, Faden, Nähseide, Litzen, etc. etc.

empfehlen in den vorzüglichsten Qualitäten zu sehr billigen Preisen

**Gebrüder Ettliger,**

Kaiserstrasse 199. 3.1.

**Nur für kurze Zeit!**

im **wirklichen Ausverkauf** zu außergewöhnlich billigen Preisen: 6.2.

eine größere Parthie Teppiche, Bettvorlagen, Tisch- und Kommodedecken, Nähtischdecken, Läuferstoffe.

**M. Dreyfus** aus Frankfurt a. M.,

30 Kaiserstr. 30, Ecke der Adlerstr.

### Privat-Stadt-Briefbeförderung Karlsruhe

(eröffnet im Oktober 1886)

erlaubt sich hiermit, verehrl. Kaufmannschaft zur beginnenden Winteraison auf ihre Beförderungspreise zur gefälligen Benützung aufmerksam zu machen.

Geschlossene Briefe . . . . .	3 Pf.	Briefe durch Eilboten . . . . .	15 Pf.
Mittheilungsarten . . . . .	3 Pf.	Briefe mit Behändigungschriften 10 Pf.	
Drucksachen . . . . .	2 Pf.	Pakete bis 5 Klg. . . . .	15 Pf.

Postmandate (Zulasso) 15 Pf., Zulasso für Vereine bei kleineren Beträgen à Person 6 Pf.  
Das Zustellen (Vertheilung) von unadressirten Druck- und Briefsachen in der Stadt oder in den umliegenden Landorten per Stük 1 Pf., 1000 Stük M. 7.—, bei größerer Anzahl nach Uebereinkunft billiger. Das Schreiben von Adressen aus dem Adresskalender 1000 Stük M. 6.—.  
Vervielfältigung von Schriftstücken durch Hektographie mit geringer Berechnung.  
Für alle unserer Briefbeförderung übergebenen Briefstücke kann und wird volle Garantie geleistet.  
Hochachtungsvoll

Die Direktion.

Eine Parthie zurückgeschte  
**Matrosen-Knaben-Anzüge**  
verkauft wir unter Fabrikpreis.  
**Himmelheber & Vier,**  
4.2. 171 Kaiserstraße 171.

**Häfelgarn,**  
**Dollfuss-Mieg** auf Knäuel,  
**Brook** auf Strang,  
**Gögginger**  
bei  
**Geschwister Gross,**  
Waldstraße 4.

**Jagdwesten**  
in grösster Auswahl  
empfehlen 7.2.  
**Himmelheber & Vier,**  
Wäsche-Fabrik,  
171 Kaiserstrasse 171.

**Schirme! Schirme!**



Grösste Auswahl. Billigste Preise.  
Reparaturen werden billigt besorgt.  
**166 Kaiserstraße 166,**  
zwischen Douglas- und Hirschstraße.

### Für Hausfrauen.

Ausverkauf von Glas, Porzellan, Drahtwaaren etc.  
Um rasch damit zu räumen, verkaufe ich alles noch Vorhandene:  
Glaskrüge, Einmachgläser, Caraffen, Majolika-Teller, Brodkörbchen, Fruchtshalen und noch einige Waschs-service etc. etc.  
zu Spottpreisen.  
**K. Th. Ulmer,**  
**166 Kaiserstraße 166,**  
zwischen Douglas- und Hirschstraße.

### Schirmständer,

guss- und schmiedeiserne, in gewöhnlichen und altdeutschen Formen, sowie **Fußkrabbeisen** empfiehlt billigt 3.2.  
**Friedrich Berekmüller,**  
Karls-Friedrichstr. 15, neben der Landesgewerbehalle.

## Mechanische Musikwerke: Ariston, Herophon, Symphonion

mit über 2000 auswechselbaren Metall- und Carton-Notenblättern.  
**Notenverzeichnisse gratis.**  
**Reparaturen derartiger Musikwerke** werden angenommen und pünktlich besorgt.

**G. Schmidt-Staub,**

Kaiserstrasse 154, gegenüber der Infanteriekaserne.

## Anzeige und Empfehlung

Der Unterzeichnete empfiehlt hiermit seine auf das Beste eingerichtete **Schleif- und Polir-Anstalt**; durch Aufstellung eines neuen Gasmotors bin ich in den Stand gesetzt, jeden Anforderungen auf das Schnellste zu entsprechen.

**Tischbestecke** für die Herren Gastwirthe,  
**Werkzeuge** für Gewerbetreibende,  
sowie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel werden sofort reparirt, geschliffen und polirt.

**Rasirmesser** werden Freitags und Samstags geschliffen.  
Unter Zusicherung reeller Ausführung und billiger Berechnung zeichnet  
achtungsvoll

**Max Beck,**

Waldstraße 21.



### Deutsches Reichs-Patent. Irische Oefen

Musgrave's System langsamer Verbrennung. Beste und rationellste Dauerheizung durch Cokesfüllöfen mit Chamotte. Billigste Zimmeröfen von 25 M. an.

Haupt-Niederlage für Deutschland:

**F. H. Esch, Mannheim.**

Die Vertretung dieser Oefen für Karlsruhe habe ich übernommen. Architekt **G. Zinser, Karlsruhe,**  
6.1. 8 Scheffelstrasse.



## Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.

Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich die Wirthschaft zur **Fortuna** wieder übernommen habe. Für Verabreichung von kalten und warmen **Speisen, reinen Weinen** sowie eines guten Stoffes **Kammerer'schen Lager biers** ist bestens gesorgt.  
Hochachtungsvoll

**Albert Kürner.**

2.2.

**Silberne Bestecke.**

Mein bedeutend vergrößertes Lager in **Edelbestecken**, sämtlich versehen mit dem Reichsstempel, empfehle bei billiger Berechnung. 3.3.

**Ludwig Paar, Hofjuwelier,**  
Gold- und Silberarbeiter,  
Kaiserstraße 163, dem Hotel Erbprinz gegenüber.

Eine Parthie zurückgesetzter

**Gummi-Bälle**

werden zu halben Preisen abgegeben.

**Jacob Immel,**  
Kaiserstraße 205,  
zwischen Wald- und Karlstraße.

Detailverkauf zu Engros-Preisen.

**Lampen**

in großer Auswahl zu billigen Preisen bei

**Louis Ullmann,**  
hebt 199 Kaiserstraße.

**Blumen-Tische**

empfehle in grosser Auswahl zu billigen Preisen

**Heinrich Lange,**  
28 Herrenstrasse 28.



**Briefmarken-Lager,**

24.1. Spitalstr. 40.  
Verkauf, Ankauf, Taxirung  
von Briefmarken (Tim-  
bres-Stamps), Ganzsachen,  
Raritäten u. Sammlungen.

**Neuen süßen Wein,**  
**Wälzer,**

empfehle  
**Julius Hoeck,**  
Weinhandlung,  
Kriegstraße 28.

**Hofbräuhaus.**

**Hochfeines, altes Lagerbier**

aus der Brauerei von

**Seb. Saum, Aschaffenburg,**

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des

Prinz-Regenten **Luitpold von Bayern.**

Auf's Neue prämiirt bei der „internationalen“ Bierausstellung zu Königsberg i. Pr. 3.2.

**Karmelitenbräu.**  
**Dienstag Concert.**  
**W. Eppeler.**

**Brauerei Schrempp.**

Dienstag den 4. Oktober

**Gast-Vorstellung**

der beliebten

**I. Wiener Jux-Brüder.**

Direktion: **Th. Mannfeld.**

Anfang 8 Uhr.

Programm neu.

Eintritt frei.

**Festhalle.**

Dienstag den 4. Oktober 1887, Abends halb 8 Uhr,

**Zweites und letztes Konzert**

von

**Eduard Strauss,**

K. K. Oestereich. Hofballmusik-Direktor, Kais. Bras. Ehren-Hofkapellmeister  
mit seiner Kapelle aus Wien.

- I.**
1. Overture zur Oper „Martha“ . . . . . Flotow.
  2. Landeskinder, Walzer . . . . . Eduard Strauss.
  3. Fantasie über Deutsche Lieder . . . . . Eduard Strauss.
- Introduction: 1. Der Trompeter, von Speier. 2. Mein Liebster ist im Dorf der Schmied, von Hoelzel. 3. Es hat nicht sollen sein, von F. Abt. 4. Schlaf wohl du süsßer Engel, von F. Abt. 5. Wie mir's im Herzen schwer, von Gumbert. 6. Fliege du Vögelein, von F. Abt. 7. Von Dir! von Gumbert. 8. Gute Nacht du mein herziges Kind, von F. Abt.
4. Brautschau, Polka franç., nach Motiven der Operette „Der Zigeunerbaron“ . . . . . Joh. Strauss.
- II.**
5. Overture zur Operette „Die Fledermaus“ . . . . . Joh. Strauss.
  6. Toreador et Andalouse aus „Bal costumé“ . . . . . A. Rubinstein.
  7. Marsch funèbre . . . . . Chopin.
- Orchestriert von Eduard Strauss.
8. Wiener Blut, Walzer . . . . . Joh. Strauss.
- III.**
9. Auf Flügeln des Gesanges, Lied . . . . . Mendelssohn.
- Orchestriert von Eduard Strauss.
10. Herzenstelegraph, Polka-Mazurka . . . . . Eduard Strauss.
  11. Am Meer, Lied . . . . . Franz Schubert.
- Orchestriert von Eduard Strauss.
12. Wiener Galopp . . . . . Eduard Strauss.

Billete für nummerirte Balkon- und nummerirte Tischplätze in den ersten Reihen à 1 M. 50 Pf. und für offene Reihen à 1 M. sind von jetzt an täglich — Sonntags von 11—1 Uhr Mittags — in der Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster**, Lammstrasse 2, Billete à 1 M. sind auch am Schalter des Stadtgartens zu haben. Am Konzerttage Abendkasse in der Festhalle. 2.2.

**Kaufmann. Stenografenclub Karlsruhe.**

Unser diesjähriger Unterrichtskursus in der **einzeligen Kurzschrift (System Adler)** beginnt am 5. Oktober d. J. und wollen Anmeldungen hierzu an Herrn **E. Bortz**, Wilhelmstraße 28, gefl. gerichtet werden.

Honorar für Nichtmitglieder M. 3.—

3.3.

Der Vorstand.



# Hut-Modell-Ausstellung.

Die Eröffnung meiner Ausstellung von

## Garnirten Damen-Hüten

beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen und lade ich zum Besuche meines Lagers höflichst ein.

Dasselbe umfasst in **grosser, reichhaltiger Auswahl bei bekannt besten Qualitäten:**

### **Filz-Damen-Hüte**

in den elegantesten Formen und allen neuen Farben,

**Kinder-Hüte in Filz und Plüsch,**

### **Knaben-Hüte und Mützen**

in grösster Auswahl,

### **Garnirte Damen-Hüte**

von einfachster bis feinsten Ausführung,

**Tüll- und Linon-Façons,**

**Sammete, Bänder, Stoffe,**

Tulle und Spitzen,

### **≡ Schleier ≡**

in Gaze, Tüll (glatt und getupft),

**Crêpe und Grenadine,**

**reiche Auswahl in fertigen Trauerhüten,**

sofortige Anfertigung auf Bestellung nach Original-Modellen.

**Eigene Fabrikation in Filz-Damenhüten; Umfaçonniren und Färben**  
getragener Hüte unter Garantie rascher Bedienung.

Garniren der Hüte nach Aufgabe in schönster Ausführung.

**Reelle Bedienung, billigste, feste Preise.**

## **W. Pfeifer, Hutfabrik,**

**201 Kaiserstrasse 201,**

nächst der Waldstrasse.

➔ Folgt ein Zweites Blatt. ➔

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.